

Reinigungsset für Laserscanner



Mit diesen Reinigungs-Sets können Verschmutzungen an Laserscannern und deren Frontscheiben materialschonend und gründlich beseitigt werden. Das Set beinhaltet eine Flasche Reinigungsfluid sowie nicht fusselfnde Reinigungstücher.

Merkmale

- Hochwirksames Reinigungsfluid mit antistatisch wirkenden Substanzen i
- Reinigungstücher mit gutem Saugvermögen, supersoft, holzfrei, fusselfrei

Anwendungsfälle

Für die Reinigung von Laserscannern und deren Frontscheiben bei Verschmutzungen wie z.B. Staub, Öl und Fett.

Reinigen

Abhängig von der applikationsbedingten Belastung müssen Sie die Frontscheibe und die Streuscheiben reinigen (siehe Abbildungen).



Falsche Reinigungsmittel oder Tücher beschädigen die Frontscheibe

- Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel oder kratzende Tücher.



Dauert die Reinigung länger als vier Sekunden, z. B. bei Fingerabdrücken, zeigt der Sicherheits-Sensor die Störung der Frontscheibenüberwachung an. Nach der Reinigung müssen Sie dann den Sicherheits-Sensor mit der Start-/Restart-Taste zurücksetzen.

- Saugen oder blasen Sie lose Partikel berührungslos ab.
- Tränken Sie das Tuch mit dem Reinigungsmittel (1).
- Wischen Sie in einem Zug die Frontscheibe frei (2).
- Wischen Sie in einem Zug die Streuscheiben frei (3).

Wenn die Frontscheibe verkratzt ist, lassen Sie sie durch eine sachkundige Person austauschen.

①



②



③





Sicherheitsdatenblatt gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1

Seite 1 von 5

LIXTON Tele-Wash

SDB-Nr. : 207722
V001.2

überarbeitet am: 25.08.2008
Druckdatum: 06.02.2009

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname:

LIXTON Tele-Wash

Vorgesehene Verwendung:

Reiniger für die industrielle Anwendung

Firmenbezeichnung:

Henkel AG & Co. KGaA
Henkelstrasse 67
40589 Düsseldorf

Deutschland

Zuständig für das Sicherheitsdatenblatt:

ua-productsafety.de@henkel.com

Notfallauskunft:

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. ++49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

2. Mögliche Gefahren des Produktes

Das Produkt ist nicht gefährlich im Sinne der gültigen Zubereitungsrichtlinie.

3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Inhaltsstoffangabe gemäß (EG) Nr. 1907/2006:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	EINECS ELINCS	Gehalt	Einstufung
Ethanol 64-17-5	200-578-6	1 - 5 %	F - Leichtentzündlich; R11
Propan-2-ol 67-63-0	200-661-7	1 - 5 %	F - Leichtentzündlich; R11 Xi - Reizend; R36 R67
2-Butoxyethanol 111-76-2	203-905-0	1 - 5 %	Xn - Gesundheitsschädlich; R20/21/22 Xi - Reizend; R36/38

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, die als Kürzel aufgeführt werden, siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.

Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.

Inhaltsstoffangabe gemäß Detergenzienverordnung 648/2004/EG

Das Produkt enthält keine kennzeichnungspflichtigen Inhaltsstoffe gemäß dieser Verordnung.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:

Frische Luft.

Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife. Hautpflege. Beschmutzte, getränkte Kleidung wechseln.

Augenkontakt:

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), Facharzt aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Brandverhalten:

Im Brandfall können giftige Gase entstehen.

Geeignete Löschmittel:

Kohlendioxid, Schaum, Pulver
Wassersprühstrahl

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Zusätzliche Hinweise:

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Spritzwasser kühlen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung:

Mit saugfähigem Material aufnehmen und der Müllverbrennung zuführen.
Reste mit viel Wasser wegspülen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden.

Lagerung:

In geschlossenen Originalgebinden lagern.
Vor Wärmeeinwirkung geschützt lagern.
Nicht zusammen mit Nahrungs- und Genussmitteln lagern.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Gültig für
 Deutschland
 Grundlage
 Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz - Luftgrenzwerte

Inhaltsstoff	ppm	mg/m3	Typ	Kategorie	Bemerkungen
ETHANOL 64-17-5				Gelistet.	TRGS 900
ETHANOL 64-17-5	500	960	Arbeitsplatzgrenzwert (AGW).	2 Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung der MAK und des BAT nicht befürchtet zu werden.	TRGS 900
ETHANOL 64-17-5			Kurzzeitexpositions-Einstufung.	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900
PROPAN-2-OL 67-63-0	200	500	Arbeitsplatzgrenzwert (AGW).	2 Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung der MAK und des BAT nicht befürchtet zu werden.	TRGS 900
PROPAN-2-OL 67-63-0			Kurzzeitexpositions-Einstufung.	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900
2-BUTOXYETHANOL 111-76-2	20	98	Zeitgewichteter Mittelwert.		EU-2000/39/EC
2-BUTOXYETHANOL 111-76-2	50	246	Kurzzeitwert:		EU-2000/39/EC
2-BUTOXYETHANOL 111-76-2			Hautresorptiv	Kann durch die Haut absorbiert werden.	EU-2000/39/EC
2-BUTOXY-ETHANOL 111-76-2	20	98	Arbeitsplatzgrenzwert (AGW).	4 Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung der MAK und des BAT nicht befürchtet zu werden.	TRGS 900
2-BUTOXY-ETHANOL 111-76-2			Hautresorptiv	Kann durch die Haut absorbiert werden.	TRGS 900
2-BUTOXY-ETHANOL 111-76-2			Kurzzeitexpositions-Einstufung.	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Atemschutz:

Bei der Verarbeitung großer Mengen.

Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374). Geeignete Materialien bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Butylkautschuk (IIR; >= 0,7 mm Schichtdicke) Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Butylkautschuk (IIR; >= 0,7 mm Schichtdicke) Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

Augenschutz:

Schutzbrille

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
 Hautkontakt vermeiden.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Eigenschaften:

Aussehen	Flüssigkeit klar
Geruch:	farblos schwach

Physikalisch-chemische Eigenschaften:

pH-Wert (20 °C (68 °F); Konz.: 100 %)	8,5 - 10,5
Flammpunkt	39 - 45 °C (102.2 - 113 °F) Das Produkt unterhält in keiner Weise die Verbrennung.
Dichte (20 °C (68 °F))	0,980 - 0,990 g/cm ³
VOC-Gehalt (1999/13/EC)	11,3 %

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Zu vermeidende Stoffe:

Reaktion mit starken Oxidationsmitteln.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

11. Angaben zur Toxikologie

Hautreizung:

Länger anhaltender oder wiederholter Hautkontakt kann zu Hautentfettung und in Folge zu Hautreizung führen.

Augenreizung:

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit den Augen kann zu Augenreizung führen.

12. Angaben zur Ökologie

Persistenz und Abbaubarkeit:

Tensidabbau

Das vorliegende Produkt enthält keine Tenside gemäß der Definition in der EU-Detergenzienverordnung (EG/648/2004).

Sonstige Angaben:

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen

13. Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung des Produktes:

Müllverbrennung mit Genehmigung der zuständigen Behörde.

Abfallschlüssel():

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.
070701

Empfohlene Reinigungsmittel:

Reinigung der Verpackung mit Wasser.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Verpackung nur restentleert der Wiederverwertung zuführen.

14. Angaben zum Transport**Allgemeine Hinweise:**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADNR, IMDG, IATA-DGR

15. Vorschriften - Einstufung und Kennzeichnung**Gefahrensymbole:**

Nach der Verordnung
nicht erforderlich.

R-Sätze:

Nicht anwendbar

S-Sätze:

Nicht anwendbar

Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

WGK:

WGK = 1, schwach wassergefährdendes Produkt. Einstufung nach der Mischungsregel gemäß Anhang 4 der VwVwS vom 27.Juli 2005.

Lagerklasse nach VCI:

10

16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt als Kürzel aufgeführt wurden. Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 15 aufgeführt.

R11 Leichtentzündlich.

R20/21/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.

R36 Reizt die Augen.

R36/38 Reizt die Augen und die Haut.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Weitere Informationen:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.